

Ressort: Politik

Grüne kritisieren Afghanistan-Pläne

Berlin, 18.04.2013, 17:56 Uhr

GDN - Die Grünen haben der Bundesregierung vorgeworfen, sich aus Wahlkampf-Gründen überraschend auf Zahlen für den Afghanistan-Abzug festgelegt zu haben. Der verteidigungspolitische Sprecher der Fraktion, Omid Nouripour, sagte der "Bild-Zeitung" (Freitag-Ausgabe): "Die Bundestagswahl macht der Regierung Beine. Auf einmal kann sie einen eigenen Plan vorlegen. Bisher hieß es immer, das ging nur im Konzert mit den USA."

Verteidigungsminister Thomas de Maizière und Außenminister Guido Westerwelle hatten heute angekündigt, dass nach 2014 nur noch 600 bis 800 Bundeswehrsoldaten in Afghanistan bleiben sollen. Das sei das Angebot, dass Deutschland jetzt mit seinen internationalen Partnern verhandeln wolle.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-12156/gruene-kritisieren-afghanistan-plaene.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com